

Sie gehören zu den Besten aus 3700 Schülern

SCHULE Der Förderverein der BBS Ammerland zeichnet fünf Schüler für verschiedene Leistungen aus

AMMERLAND/BAD ZWISCHEN-AHN/LR – Seit 2015 zeichnet der Förderverein der BBS Ammerland jährlich Schülerinnen und Schüler aus. Dabei zähle nicht alleine die schulische Leistung, sondern auch soziales Engagement oder der Einsatz für ihre Klasse, ihre Mitschüler oder der Schule, erläutert der Geschäftsführer des Vereins Uwe Frels.

Auch im Corona geprägten Schuljahr 2021/22 wurde das Kollegium der BBS um Empfehlungen zur Ehrung der Besten gebeten und es kamen zahlreiche Vorschläge zusammen. Fünf Schüler konnten insbesondere überzeugen: So gehören Pascal Redell, Imke Martens, Amelie Rütthemann, Ronja Harm und Tim Opitz zu den Besten. Von insgesamt 3700 Schülerinnen und Schü-



Stolz auf die Leistung sind (von links): Die geehrten Schülerinnen und Schüler Pascal Redell, Imke Martens, Amelie Rütthemann, Ronja Harm (es fehlt Tim Opitz). Der 1. Vereinsvorsitzende Gerold Kahle und der Geschäftsführer des Fördervereins Uwe Frels sowie die Lehrkräfte Franz-Josef Schönhöft, Christian Poll, Michael Lück, Elisabeth Schäfers und Christiane Janowski.

BILD: FÖRDERVEREIN BBS AMMERLAND

lern wurden diese fünf in diesem Jahr für ihr hohes Maß an Sozialkompetenz oder ihre guten Leistungen im Unterricht ausgezeichnet – teilweise auch für Beides.

Die Lehrkräfte, die ihre Schüler für die Bestenehrung vorgeschlagen haben, übernahmen die Rolle der Laudatoren und würdigten die besonderen Leistungen in der Aula

der Schule in Bad Zwischenahn. Die Schüler erhielten eine Chronik der BBS Ammerland mit einer persönlichen Widmung, eine Urkunde sowie einen Wertgutschein über 80

Euro von Gerold Kahle, dem 1. Vorsitzenden des Vereins und dem Geschäftsführer Frels. Mitschüler, Eltern und Lehrer füllten die Aula, um die Geehrten zu feiern.